

Neuwahlen im Fachbereich Hotellerie des DEHOGA Bayern Stefan Wild und Josef Matheus in ihren Ämtern bestätigt

(Bad Staffelstein) Die Delegierten des Fachbereichs Hotellerie des Bayerischen Hotel- und Gaststättenverbandes DEHOGA Bayern e.V., unter Ihnen Präsident Ulrich N. Brandl, haben auf ihrer Tagung im Kurhotel an der Obermaintherme in Bad Staffelstein turnusgemäß ihre neue Vorstandschaft für die nächsten drei Jahre gewählt.



Sie leiten den Fachbereich Hotellerie auch die nächsten drei Jahre: Stefan Wild (2. v. l.) als Vorsitzender und Josef Matheus (3. v. l.) als sein Stellvertreter. Hier zusammen mit den Fachbeiräten Franz Hopper (1 v. l.) und Hubertus Holzbock (1. v. r.) sowie dem Geschäftsführer des Fachbereichs Dr. Gerhard Engelmänn (2. v. r.)

„Alter“ und neuer Vorsitzender des Fachbereichs ist Stefan Wild von der Hotelgast GmbH, die in Ingolstadt das Hotel im GVZ betreibt. Kraft seines Amtes ist der Vorsitzende des Fachbereichs gesetztes Mitglied im Präsidium des DEHOGA Bayern.

- Seite 1 von 2 -

- Seite 2 von 2-

Wild hat das Amt seit 2009 inne, die Schwerpunkte seiner Tätigkeit lagen dabei in der Durchsetzung des reduzierten Mehrwertsteuersatzes auf Beherbergungsdienstleistungen, der Internationalisierung der Hotelklassifizierung sowie eine erfolgreiche Überzeugungsarbeit hinsichtlich der Bettensteuer, die letztendlich dazu geführt hat, dass diese in Bayern bis dato nicht eingeführt wurde.

In seinem Amt als Stellvertreter bestätigt wurde Josef Matheus vom Relexa Hotel Bad Steben. Matheus sitzt zugleich der Fachabteilung Kur- und Bäderwesen vor.

Im Rahmen der Tagung hatte zuvor Landesgeschäftsführerin Claudia Heim in ihrer Begrüßung die Themenfelder Brandschutz, Bürokratie wie z.B. die Allergenkennzeichnung, die Aufzeichnungspflicht beim Mindestlohn sowie das Arbeitszeitgesetz angesprochen, bevor Martin Spantig, Geschäftsführer der Bayern Tourismus Marketing GmbH, über „Die unkalkulierbaren Touristen: Warum Urlauber nach Bayern kommen“ berichtete. Über das Thema „Vom Sicherheits-Grünbuch bis zur Pauschalreiserichtlinie: Hat Europa noch alle Sterne an der Flagge?“ referierte im Anschluss Markus Luth, Hauptgeschäftsführer des Hotelverbands Deutschland (IHA). Alexander Kotz, Geschäftsführer ServiceQualität Deutschland in Bayern, sowie Natalie Thurau, Leiterin Produkt- und Seminarmanagement der BTG Bayern Tourist GmbH, unterrichteten die Delegierten unter dem Titel „Die BTG im neuen Look“ über Serviceprodukte für den Betrieb.

- Ende der Pressemitteilung -